

23.07.2021 18:07 Uhr

Coswiger Einrichtungstischlerei aus Insolvenz gerettet

Wie Verwalter und Firmenleitung informieren, gibt es bei der K&S Einrichtungs GmbH einen Investor. Damit werden 50 Arbeitsplätze gerettet.



Der Firmenstandort der Möbeltischlerei an der Industriestraße 34 in Coswig. © K&S Einrichtungs GmbH in Coswig

Von Peter Redlich

2 Min. Lesedauer

Coswig. Der in Zahlungsschwierigkeiten geratene Coswiger Tischlereibetrieb [K&S Einrichtungs GmbH](#) an der Industriestraße 34 ist gerettet. Darüber informierten am Freitag gemeinsam Insolvenzverwalter Nils Freudenberg und Geschäftsführer Martin Schrödel. Schrödel: „Wir haben einen leistungsstarken Investor aus der Baubranche für unsere Traditionstischlerei gefunden, mit dem wir seit vielen Jahren partnerschaftlich zusammenarbeiten. Die Fortführung unseres Familienunternehmens und der Erhalt der 50 Arbeitsplätze sind damit gesichert.“

Das Unternehmen K&S Einrichtungs GmbH habe in den vergangenen Jahren ein starkes Wachstum verzeichnen können, vor allem im Bereich Hoteleinrichtungen. K&S setzte deutschlandweit einige große Aufträge um – die notwendige Projektvorfinanzierung war jedoch enorm und belastete die Liquiditätssituation zunehmend. Vor diesem Hintergrund der verschlechterten Liquiditätssituation hatte die Geschäftsleitung beim Amtsgericht Dresden einen Insolvenzantrag im Rahmen einer Eigenverwaltung gestellt. Dieser wurde mit Beschluss vom 28. April 2021 angeordnet und Rechtsanwalt Nils Freudenberg von der Tiefenbacher Insolvenzverwaltung als

vorläufiger Sachwalter im Verfahren bestellt.

Freudenberg: „Es ist dem Team gelungen, den Geschäftsbetrieb zu stabilisieren und fortzuführen. Ich freue mich, dass wir nun so schnell eine Lösung für das Unternehmen gefunden haben und der Standort erhalten bleibt.“

- **Hier lesen Sie mehr lokale Nachrichten aus [Meißen](#) und [Radebeul](#).**

So verlief der Sanierungsprozess: Am 1. Juli 2021 wurde das Verfahren eröffnet und noch am gleichen Tag die Verträge für den gemeinsamen Neustart unterschrieben. Mit der Sanierungsberatung der Geschäftsführung war Thomas Beck, Rechtsanwalt und Inhaber der Wirtschaftskanzlei Beck Rechtsanwälte, beauftragt. „Kurzfristig haben wir gemeinsam mit der Geschäftsführung ein geeignetes Sanierungsszenario zur Reorganisation des Unternehmens erarbeitet. Hier haben zwei Partner zusammengefunden, die ihr Portfolio hervorragend ergänzen.“ Damit könne die Tradition des Familienunternehmens - seit 1898 am Standort Coswig - fortgeführt werden.

Unternehmensberater Simon Leopold, Geschäftsführer der ABG Consulting-Partner GmbH & Co. KG im Beratungsverbund ABG-Partner, verantwortete mit seinem Team den Investorenprozess: „Wir haben innerhalb weniger Wochen einige Interessenten für die K&S Einrichtungen GmbH gefunden. Der Investor aus der Baubranche hatte dabei die beste konzeptionelle Idee und ist ein leistungsfähiger Partner, der den Mitarbeitern wieder eine dauerhafte Perspektive bieten kann.“